



PRÜFUNG NACH DGUV VORSCHRIFT 3

Die DGUV Vorschrift 3 Prüfungen dienen der allgemeinen Sicherheit und dem Schutz von Gesundheit, Leben und Sachwerten. Qualitativ hochwertige Elektroinstallationen werden verbaut - anderenfalls steigt das Unfallrisiko durch elektrischen Strom, wenn Installationen unachtsam erstellt oder fehlerbehaftet sind. Die gesetzliche Unfallversicherung fordert deshalb vor der Inbetriebnahme elektrischer Anlagen und Betriebsmittel, wie auch später regelmäßig im Betrieb, eine sachgerechte Prüfung nach DGUV Vorschrift 3 zur Vermeidung von Haftungs- und Unfallrisiken. Für Unternehmer ist diese Prüfung nach der DIN VDE 701-702 in mehrfacher Hinsicht äußerst wichtig, denn durch die Prüfung kommen diese der Verpflichtung gegenüber Gewerbeaufsichtsämtern und Versicherungen nach. Die Prüfung erfolgt auf der Basis einschlägiger Normen.

Prüfung

Ziel ist die Vermeidung von Unfällen durch elektrischen Strom zum Schutz des Lebens und der Gesundheit für alle Personen, die sich unmittelbar neben oder in einer Windenergieanlage aufhalten. Darüber hinaus sollen Sachwerte geschützt werden. Ortsfeste elektrische Betriebsmittel sind fest verankerte oder massive Betriebsmittel mit elektrischen Elementen, die über eine mobile Anschlussleitung verfügen.

Prüfumfang

Alle Betriebsmittel werden einer Einzelprüfung unterzogen. Die Prüfung umfasst folgende drei Schritte, die auch in den DIN VDE-Bestimmungen festgehalten sind:

- Besichtigung: Sichtprüfung auf Beschädigungen bzw. unsachgemäße Verwendung,
- Erprobung: Funktionsprüfung,
- Messung: Durchführung vorgeschriebener Messungen.

Für die elektrische Überprüfung werden kalibrierte Messgeräte verwendet.

Prüfungsergebnis

Wir schätzen Ihre Mithilfe zur Reduzierung der Umweltbelastung. Daher erhält der Auftraggeber/Betreiber/Investor einen ausführlichen Prüfbericht jeder Anlage ausschließlich digital, auf der Basis von Word bzw. als PDF-Datei, in der alle festgestellten Mängel benannt, beschrieben und dokumentiert sind. Der Prüfbericht enthält Angaben zu notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen sowie Empfehlungen zu entsprechenden Umsetzungsfristen. Die empfohlenen Fristen für die nächste Prüfung gehen ebenfalls aus dem Inspektionsbericht hervor. Entsprechend der jeweiligen Aufgabenstellung dient der Prüfbericht zur Vorlage beim Hersteller der WEA, beim Betreiber, beim Versicherer oder bei der zuständigen Behörde.